

# **Protokoll Ortsbeirat Mueßer Holz**

**Datum:** 19.09.2012

**Zeit:** 18.00-20.15 Uhr

**Ort:** Feuerwehrmuseum Schwerin

**Anwesend:** siehe Liste

## **Tagesordnung**

- 1. Begrüßung**
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3. Bestätigung der Tagesordnung**
- 4. Anwohnerversammlung zur Situation des Feuerwehrmuseums**
- 5. Anwohnerversammlung zur kurz- und mittelfristigen städtebaulichen Entwicklung im Mueßer Holz**
- 6. Sonstiges**

### **zu TOP 1**

Ortsbeiratsvorsitzender Georg-Christian Riedel eröffnete die Sitzung und begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste.

### **zu TOP 2**

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest.

### **zu TOP 3**

Die Tagesordnung wurde bestätigt.

### **zu TOP 4**

Der Vorsitzende Georg-Christian Riedel stellt die Situation des Feuerwehrmuseums dar und benennt die Probleme des Feuerwehrmuseums, hebt die Wichtigkeit des Museums hervor und fordert auf, alles zum Erhalt des Museums zu tun.

Die wichtigsten Forderungen:

- Die Stadt möge das Pachtverhältnis dahingehend ändern, dass die Wiese und die Straße hinter der Halle nicht mehr in der Verantwortung des Museums liegen.
- Dem Museum soll mehr Spielraum bei Veranstaltungen gegeben werden.
- Das Museum sowie der Fernsehturm müssen in das Tourismuskonzept aufgenommen werden.
- Bei der Suche nach Fördermitteln möge die Stadt behilflich sein.

- Solange der Vandalismus anhält, muss das Museum weiter als Kriminalitätsschwerpunkt gelten.

In der Diskussion sagte die Oberbürgermeisterin eine Herausnahme der Wiese und der Straße aus dem Pachtvertrag zu. Weiterhin sagte Frau Gramkow zu, dass das Museum auf dem verbleibenden Territorium eine breitere Palette von Veranstaltungen durchführen könnte. Dieses dürfe allerdings keine Konkurrenz zu Veranstaltungen auf dem städtischen Festplatz sein.

Der Polizeichef Arne Wurzler sieht das Museum weiterhin als Kriminalitätsschwerpunkt. Es erfährt demzufolge eine verstärkte Aufmerksamkeit. In dem Zusammenhang lobte der Ortsbeiratsvorsitzende die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Polizei und bat die Bürger um Zivilcourage. Dem Museum wurde Unterstützung durch die Bürger und politischen Parteien zugesagt.

#### **zu TOP 5**

Herr Huss brachte einen kurzen Überblick über die geplanten Maßnahmen, wie Rückbau und Aufwertungen. Es wurde vom Ortsbeirat deutlich gemacht, dass das schon seit Jahren zugesagte Baugebiet auf dem ehemaligen BUGA-Parkplatz endlich Realität wird, die Magistralen wie Lomonossow-Straße und Hamburger Allee endlich in Angriff genommen werden. Als einen außerordentlich wichtigen Punkt sieht der Ortsbeirat weiterhin die Verbindung Hamburger Allee entlang der Kästner-Halle zur Plater Straße.

#### **zu TOP 6**

Hier gab es keine Wortmeldungen.

Schwerin, 24.09.2012

Protokoll: G.-Ch. Riedel